

Gäste-Information

(Stand 2023)

*Herzlich Willkommen in St. Altfried
dem Jugendhaus im Bistum Essen*



Jugendhaus St. Altfried
Charlottenhofstraße 61
45219 Essen

☎ 02054-93760-0

✉ 02054-93760-99

altfrid@bistum-essen.de

www.altfrid.de

Das Team des Jugendhauses wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und bittet um Beachtung der folgenden Informationen und Hinweise:

Ihre Zimmer sind am Anreisetag ab 13:00 Uhr zu beziehen. Wir bemühen uns, Ihnen bei der **Anreise** ein ordentliches und sauberes Zimmer zur Verfügung zu stellen. Sollten Sie dennoch Beschädigungen oder Verunreinigungen feststellen, teilen Sie dies bitte umgehend in der Anmeldung (im Torbogen) mit. Nur so haben wir die Möglichkeit, den Schaden schnellstmöglich zu beseitigen.

Alle Zimmer verfügen über eigene Nasszellen, sieben davon sind **barrierefrei**.

Am **Abreisetag** sind die Zimmer bis spätestens 9:00 Uhr besenrein zu verlassen. Zur Aufbewahrung des Gepäcks können Sie den Gepäckraum im Torbogen nutzen. Den Schlüssel erhalten Sie am Empfang.

Die **Bereitstellung der Bettwäsche** ist im Übernachtungspreis enthalten und wird bereitgestellt. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Betten bezogen werden. Am Abreisetag legen Sie die Wäsche in die dafür bereitgestellten Behälter.

Die Gruppenverantwortlichen erhalten **Schlüssel** für die Zimmer und Tagungsräume. Am Abreisetag geben Sie alle Schlüssel bis 9:30 Uhr in der Anmeldung ab. Für einen verlorenen Schlüssel müssen wir eine Ersatzleistung in Höhe von 45,00 € zzgl. 12,00 € Bearbeitungsgebühr berechnen.

Für die Toilettenspülung wird Brauchwasser (Regenwasser aus der Zisterne) verwendet. Dieses Wasser kann dunkel gefärbt sein. Es entspricht den Hygienestandards, wird jedoch nicht als Trinkwasser eingesetzt.

In allen Räumen ist das **Rauchen** nicht erlaubt. Nichtbeachtung kann zu einer Auslösung der Brandmeldeanlage führen. Der Feuerwehreinsatz wird in Rechnung gestellt.

Unser Außengelände ist kein **Parkplatz** – und das ist auch gut so.

Die Zufahrt sowie das Gelände sind als Flucht- und Rettungswege immer frei zu halten. Wenn erforderlich, dürfen Sie zum Ausladen gerne zum Tagungshaus fahren. Danach stellen Sie Ihren PKW bitte auf dem Gästeparkplatz ab.

Bitte beachten Sie die Brandschutzordnung Teil A und B. Teil B wird Ihnen von den Mitarbeitenden am Empfang bei Anreise ausgehändigt.

Bitte informieren Sie sich über die geltenden Sicherheitsmaßnahmen im Jugendhaus.



Unsere **Mahlzeiten** werden in Büfettform angeboten. Zum Mittag- und Abendessen steht Wasser auf den Tischen bereit, die für Ihre Gruppe reserviert sind. Nach dem Essen räumen Sie bitte das Geschirr auf die Abräumwagen (**SORTIERT!!!**) und reinigen die Tische. Den Spüldienst übernehmen wir für Sie.

Unsere Essenszeiten

Frühstück 8:00 – 9:00 Uhr

Mittagessen 12:30 Uhr
freitags 12:00 Uhr

Abendessen 18:00 Uhr



(so bitte nicht)

Im Tagessatz enthalten sind Frühstück, Mittagessen, Abendessen und eine Übernachtung sowie die Bereitstellung der Bettwäsche.

Bitte melden Sie **besondere Verpflegungswünsche** (vegetarisches Essen, Lunchpakete, Grillen) über unseren Rückmeldebogen an.

Gerne können Sie zwischen einer **Stehkaffee**-Variante in Ihrem Tagungsraum oder **Nachmittagskaffee und -kuchen** (nur im Speisesaal um 15:00 Uhr) wählen. Sonntags bieten wir keinen Kaffee und Kuchen an.

Ihr **Lunchpaket** (anstelle eines Mittagessens) erhalten Sie direkt im Anschluss an das Frühstück. Das Zusammenstellen erfolgt durch Ihre Gruppenmitglieder frisch vom Frühstücksbüfett und wird ergänzt um ein Getränk, Obst und einen Snack.

In der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober bieten wir Ihnen verschiedene **Grillvarianten** an. Weitere Infos dazu finden Sie in unserer Preisliste.

Einen tagesaktuellen **WLAN**-Zugang finden Sie täglich ab 09:00 Uhr am Torbogen und am Bistro. Das WLAN ist in allen Tagungsräumen und im Bistrobereich nutzbar.

Das Jugendhaus achtet auf einen verantwortungsvollen Umgang mit allen Ressourcen, vor allem mit Lebensmitteln. Bitte teilen Sie uns mögliche Veränderungen bei der Anzahl der Teilnehmenden mit.

Im Tagungshaus (Schloss) und im Vorraum zum Speisesaal finden Sie **Wasserspender**, dessen Nutzung kostenfrei ist. Bitte bringen Sie hierfür wiederbefüllbare Trinkflaschen mit.

Sie können am Empfang und im Bistro auch entsprechende Trinkflaschen kaufen.

Ihre **Kaltgetränke** stellen wir Ihnen im Tagungsraum bereit. Nicht verbrauchte Getränke nehmen wir zurück. Nach vorheriger Absprache mit den Gruppenleiter/-innen und unter Beachtung des Jugendschutzgesetzes stellen wir Ihnen auch alkoholische Getränke bereit. Bitte beachten Sie, dass das Mitbringen eigener alkoholischer Getränke nicht erlaubt ist. Das Jugendhaus behält sich vor, stark alkoholisierten Besucher/-innen den weiteren Aufenthalt zu untersagen.



Unser **Bistro** im Tagungshaus ist zu unterschiedlichen Zeiten geöffnet. Sie erhalten dort Snacks und Getränke. Hier können auch Spiele ausgeliehen werden.

Bitte beachten Sie, dass nach gültigen Hygienerichtlinien der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken nicht gestattet ist.

Für Ihre **Freizeitgestaltung** stehen Ihnen Kicker und eine Tischtennisplatte sowie Fußballtore, Volleyballnetz und Basketballkorb zur Verfügung. Bitte bringen Sie Bälle, Tischtennisschläger und -bälle selber mit.

Ein **Tagungsraum** ist, entsprechend der Gruppengröße, bis zur letzten Mahlzeit im Tagessatz enthalten. Eine weitere Nutzung ist von der Belegungssituation abhängig und kostenpflichtig. Zusätzliche Tagungsräume werden nach Verfügbarkeit pro Tag abgerechnet.

Die **Nachtruhe** beginnt ab 22:00 Uhr in den Schlafhäusern, im Innenhof und auf dem Außengelände. Bitte halten Sie diese Nachtruhe ein, damit andere Gäste, unsere Hausbewohner und Nachbarn nicht gestört werden. Bei Feten im Schloss bitten wir Sie, aus Rücksicht auf die Anwohner, die Fenster und Glastüren zu schließen.

Sie finden eine Kirche und eine **Kapelle** auf dem Gelände des Jugendhauses. Die Kirche ist zur Zeit auf Grund von Sanierungsarbeiten geschlossen.

In unserer Lioba-Kapelle findet sonntags um 11:00 Uhr ein **Gottesdienst** statt. Nach frühzeitiger Rücksprache mit dem Rektor ist eine Mitgestaltung durch Ihre Gruppe möglich. Bitte melden Sie dies mit dem Rückmeldebogen an.

Eine Nutzung der Lioba-Kapelle melden Sie ebenfalls mit dem Rückmeldebogen an.



Bei der Nutzung des **Kamins** bitten wir folgendes zu beachten:



Der Kamin ist kein Lagerfeuerplatz

Vor Befuerung des Kamins, bitte das Oberlichtfenster öffnen.

Aus Sicherheitsgründen erfolgt das Aufschichten von Zeitungspapier, Anmach- und Brennholz an der Hinterwand des Kamins.

Bitte verwenden Sie kein feuchtes Holz.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zu unserer aller Sicherheit:

Elektrische Geräte und Anlagen sind entsprechend den Betriebsanweisungen zu betreiben und sollten bei dauerhaftem Verlassen der Räume möglichst ausgeschaltet bzw. vom Strom getrennt werden.

Je Steckdose ist nur ein (Lade-)Gerät erlaubt. Die Benutzung von Direkt-Mehrfachsteckern, sowie die Schaltung mehrerer Mehrfachsteckdosen mit Kabel hintereinander ist verboten.

Es dürfen nur geprüfte und freigegebene elektrische Betriebsmittel ohne Mängel verwendet werden. Dies schließt die Nutzung selbst mitgebrachter elektronischer Betriebsmittel in der Regel aus.

Ihre Sicherheit ist uns wichtig














Bitte wählen Sie im Notfall folgende Nummer:

0201-841530

Fa. Condor Schutz- und Sicherheitsdienste

(eine missbräuchliche Nutzung wird in Rechnung gestellt)

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr/Rettungsdienst	 112
Polizei	 110
Ärztlicher Notdienst ab 19.00 Uhr an Wochenenden, Feiertagen, außerhalb der Sprechzeiten	 116117
Zahnärztlicher Notdienst ab 18.00 Uhr	 01805-986700
Giftnotrufzentrale in Bonn	 0228-19240
Helios-Klinikum Niederberg Robert-Koch-Str. 2, 42549 Velbert	 02051-9820
St. Josef Krankenhaus Essen-Werden Propsteistr. 2, 45239 Essen	 0201-84080
Ev. Krankenhaus Essen-Werden Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen	 0201-40890
Unfallarzt Dr. Klaus Wilsenack Güterstraße 22, 45219 Essen	 02054-82088
Kinder- und Jugendarztpraxis Güterstrasse 22, 45219 Essen	 02054-1049980
Zahnarzt Studemund Werdener Str. 24, 45219 Essen	 02054-2503
Ruhrapotheke Werdener Str. 26, 45219 Essen	 02054-970060
Taxi Vetter	 02054-3722

Übersicht der Ausstattung für unsere Gäste mit Beeinträchtigungen

Zugang/Eingang zur Jugendbildungsstätte

Der Weg durch den Torbogen ist barrierefrei, Türbreite: 160 cm, Parkplatz 100 m entfernt.

Bettenhäuser

7 barrierefreie Zimmer; Türbreite mind. 90 cm
Möglichkeit zur Kühlung von Medikamenten in kleinen Kühlschränken

Sanitäreinrichtungen

Zugang zu den Sanitäreinrichtungen in den Zimmern, Türbreite: mind. 90 cm.
Waschbecken sind unterfahrbar, Duschsitz vorhanden, berollbare Dusche, Haltegriffe neben dem WC und in der Dusche, elektronischer Notruf, Spiegel über dem Waschtisch im Sitzen einsehbar, Wickelliege kann bei Bedarf bereitgestellt werden.

Speisesaal

Zugang zum Speisesaal ist barrierefrei erreichbar, Türbreite: mind. 90 cm.

Tagungshaus

Eingangstür zum Tagungshaus öffnet automatisch; Türbreite: mind. 90 cm, 5 Tagungsräume im Erdgeschoss barrierefrei erreichbar, barrierefreier Zugang von den Tagungsräumen auf die Terrasse, Toilette vorhanden; Türbreite: mind. 90 cm.

Durch ein großes geräumiges Foyer sind barrierefrei zu erreichen

Bistro, Kaminzimmer (mit Rollstuhlrampe), Turnhalle (Arena)

Aufzug im Tagungshaus:

Türbreite: 90 cm, Tiefe der Kabine: 140 cm, Breite der Kabine: 110 cm,
Höhe der Bedienelemente: außen 95 cm, innen 120 cm

Über den Aufzug erreichbar:

3 Tagungsräume im Obergeschoss, zusätzlich: Kicker-, Tischtennis-, Werk- und Meditationsraum

Öffentliche Nahverkehrsmittel

Die Strecke bis zur Bushaltestelle ist 150 m barrierefrei entfernt.

Ärztliche Versorgung

Krankenhaus: 5 km, Arzt: 3 km

St. Altfrid liegt mitten im Grünen, umgeben von Wald und Wiesen, mit viel Platz für Aktivitäten in der Natur. Da uns dieses Fleckchen Erde ganz besonders am Herzen liegt und wir uns unserer ökologischen und sozialen Verantwortung bewusst sind, wollen wir unseren Beitrag leisten für ein möglichst bewusstes, nachhaltiges Handeln.

Was wir bereits tun:

- wir beziehen Kaffee aus fairem Handel
- wir beziehen unsere Lebensmittel über Lieferanten aus der Region und wollen durch die Bündelung der Lieferungen Ressourcen schonen
- wir achten auf eine geringe Bevorratung und bedarfsgerechten Einkauf
- mit der Buffetausgabe zu den Mahlzeiten können Ressourcen gespart werden: es muss weniger Geschirr gespült werden und es werden weniger Speisen weggeworfen, weil nur das herausgegeben wird, was gegessen wird
- die Umverpackungen von Lebensmitteln (wie Butter, Käse, veganer Aufstrich, etc.) sind ein Kompromiss, um Lebensmittelunverträglichkeiten unserer Gäste zu berücksichtigen und gleichzeitig weniger Lebensmittel wegzuworfen und alle küchenhygienischen Vorschriften einzuhalten
- Bewegungsmelder in vielen Bereichen der Häuser vermeiden ein ständiges Brennen der Lampen
- mit dem Einsatz von LED-Leuchtmitteln wollen wir den Stromverbrauch reduzieren
- wir beziehen Strom, der zu 100% aus umweltfreundlichen Quellen besteht
- das Toilettenspülwasser beziehen wir aus einer Regenwasserauffanganlage
- wir haben uns bewusst für Mehrweg statt Einweg bei den angebotenen Getränken entschieden
- intern trennen wir konsequent Müll (einschließlich Glas, Lebensmittelreste, Kompost), unsere Gäste haben die Möglichkeit in den Bettenhäusern und im Tagungshaus ihren Müll zu trennen.
- ein hauseigenes Blockheizkraftwerk versorgt unsere Einrichtung mit Strom
- im Bereich der Hauswirtschaft verwenden wir kennzeichnungsfreie ökozertifizierte Produkte der Firma Ecolab, zugleich sorgen Dosiersysteme für die Vermeidung von Überdosierungen von Reinigungsmitteln
- ein Teil unserer Grünflächen wird durch den Einsatz von Rindern gepflegt

Unsere Angebote im Jugendhaus:

Tage religiöser Orientierung (TrO)

Im Mittelpunkt der TrO stehen die Schüler/innen mit ihren Fragen, Wünschen und Lebensthemen. Außerhalb schulischer Lehrpläne bietet TrO die Chance, sich mit der eigenen Person, eigenen Lebensthemen und Sinnfragen auseinander zu setzen. Für alle Schulformen ab Klasse 9.



Erlebnis- und Naturpädagogik



Das Jugendhaus liegt mitten im Grünen und bietet mit Teamseilgarten, Kletterwand und Sporthalle vielfältige Möglichkeiten für nachhaltige Erfahrungen. Die Angebote ermöglichen Kinder-, Jugend- und jungen Erwachsenengruppen Gemeinschaft zu (er)leben und sich selbst als Teil dieser zu verstehen. Sie geben Gelegenheit zur Reflexion des sozialen Miteinanders in der Gruppe und zur Entwicklung eines (stärkeren) Bewusstseins für die Schöpfung. Für alle Gruppen ab Altersstufe Klasse 5.

Angebote für Förderschulen

Ein besonderes Angebot für Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen. Das Vertrauen zu sich selbst, zu anderen und zu Gott, wie auch das Einüben sozialer Kompetenzen können Inhalte dieser Tage sein.

Junge Erwachsene

Unter dem Titel „Schöne Aussichten“ finden im Jugendhaus St. Altfrid verschiedene Angebote statt. Die Angebote richten sich an junge Erwachsene, die an Wende- und Entscheidungspunkte in ihrem Leben geraten sind und sich neu ausrichten wollen. Ein Angebot von „Schöne Aussichten“ kann weiterhelfen mit Abstand vom Alltag, die Schönheit des Lebens (wieder) zu erkennen und mit neuen Aussichten in das eigene (Alltags-) Leben zu starten.



Mehr erfahren und Buchung anfragen: www.altfrid.de

